

# MULTIflora®

## Antibiotikamanager

Nahrungsergänzungsmittel  
mit 10 vermehrungsfähigen Bakterienstämmen und Vitamin C.



GENERICON

14 Stück  
Portionsbeutel à 5 g

## Darm

### Das größte Organ<sup>1</sup>

Der menschliche Darm ist mit einer Länge von 7–9 m und einer erstaunlichen Oberfläche von 200–300 m<sup>2</sup> das **größte Organ des Menschen!**

Durchaus verständlich, denn er muss täglich viele **lebenswichtige Aufgaben** erfüllen. Neben der Verdauung reguliert der Darm den Wasserhaushalt des Körpers und beteiligt sich an der Produktion sowohl von Hormonen als auch von Botenstoffen (Neurotransmittern).

## Darmflora

### Milliarden von Bakterien unterstützen den Darm

Damit er diese Funktionen erfolgreich ausführen kann, ist der Darm mit Milliarden von Bakterien besiedelt.

Die natürliche Darmflora besteht aus einer Vielzahl verschiedener Bakterienarten, die den Darm von seinem Anfang bis zu den letzten Abschnitten besiedeln.

Die lebenswichtigen, aktiven Darmbakterien unterstützen die Verdauung, beeinflussen das Abwehrsystem und bilden

eine starke Schutzbarriere gegen fremde Keime. Zudem regt die Darmflora Darmbewegungen an.<sup>2</sup>

Eine gut funktionierende Darmflora **unterstützt damit unsere Gesundheit**, unser **Wohlbefinden** und ein **vitales Leben**.<sup>3</sup>

Eine gesunde, vollwertige Ernährung mit viel Gemüse, Obst und Getreideprodukten aus Vollkorn sowie Ruhe und Bewegung tun der Darmflora gut.

Allerdings kann die Darmflora auf innere und äußere Störungen sehr empfindlich reagieren.

### Darmflora im Wandel

Durch unausgewogene Essgewohnheiten, Infektionen und Durchfallerkrankungen, chronischen Dauerstress, auch durch bestimmte Arzneimittel wie zum Beispiel Antibiotika, kann sich die Darmflora in ihrer guten Zusammensetzung ändern.

Das natürliche Gleichgewicht zwischen den Bakterien kann sich verschieben. Aus dem ausgewogenen Miteinander kann ein Ungleichgewicht (Dysbiose) entstehen.

## MULTIflora®

### Antibiotikamanager

ist ein Nahrungsergänzungsmittel mit einer ausgewogenen Mischung aus 10 im menschlichen Darm vorkommenden vermehrungsfähigen Bakterienstämmen. Zudem ist Vitamin C enthalten.

**MULTIflora® Antibiotikamanager** ist für Erwachsene und Kinder ab 1 Jahr bestimmt, die ihre Ernährung mit den in der Zubereitung enthaltenen Bestandteilen und Bakterienstämmen anreichern wollen.

**MULTIflora® Antibiotikamanager** enthält zusätzlich zu ausgewählten, aktiven Bakterienstämmen mit hoher Überlebensfähigkeit gegenüber Magen- und Gallensäuren auch Ballaststoffe.

### Darmbakterien

**10 Bakterienstämme\*** mit mindestens **5 Milliarden Keimen** pro Portion (= 5 g) und **10 Milliarden Keimen** pro Tageshöchstdosis (= 10 g)

\* *Bifidobacterium bifidum* W23  
*Bifidobacterium bifidum* W28  
*Bifidobacterium lactis* W51  
*Enterococcus faecium* W54  
*Lactobacillus acidophilus* W37  
*Lactobacillus paracasei* W20  
*Lactobacillus plantarum* W1  
*Lactobacillus plantarum* W21  
*Lactobacillus rhamnosus* W71  
*Lactobacillus salivarius* W24

**MULTIflora® Antibiotikamanager** enthält mit Oligofruktose angereichertes Inulin als Ernährungsgrundlage für die Bakterienstämme.

### Vitamin C

Das Qualitätsprodukt **MULTIflora® Antibiotikamanager** enthält zusätzlich Vitamin C (75 mg pro Portionsbeutel).

Vitamin C trägt zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung sowie zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei.

Weiters hilft Vitamin C, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen.

## Verzehrempfehlung

Die empfohlene Dosis während der Antibiotika-Therapie beträgt 2 x täglich 1 Beutel (1 Beutel = 5 g). Idealerweise 2-3 Stunden nach dem Antibiotikum einnehmen. Nach Ende der Antibiotika-Therapie empfiehlt es sich, 14 Tage lang 1 Beutel täglich einzunehmen.

Lösen Sie den Inhalt eines Portionsbeutels in 1/8 l lauwarmem Wasser auf. 1 Minute Aktivierungszeit abwarten, umrühren und trinken.

Überschreiten Sie nicht die empfohlene Tageshöchstdosis.

**MULTIflo<sup>®</sup> Antibiotikamanager** ist für Erwachsene und Kinder ab 1 Jahr bestimmt. Aufgrund der noch nicht voll entwickelten Darmflora beträgt die empfohlene Tagesdosis für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren während der Antibiotika-Therapie 1 Beutel, verteilt auf 2 Einnahmen. Nach Ende der Antibiotika-Therapie 1 Beutel auf 2 Tage verteilt.

## Schnelle Aktivierung dank „Turbo-Formulierung“

Ein speziell hinzugefügtes Pflanzenprotein in **MULTIflo<sup>®</sup> Antibiotikamanager** lässt die Bakterien schneller ihre volle Aktivität entwickeln.

Damit ist **MULTIflo<sup>®</sup> Antibiotikamanager** bereits **1 Minute nach dem Auflösen** des Pulvers in Flüssigkeit **trinkfertig**.

## Wichtige Hinweise

**MULTIflo<sup>®</sup> Antibiotikamanager** ist für Vegetarier geeignet.

Nehmen Sie **MULTIflo<sup>®</sup> Antibiotikamanager** nicht ein, wenn Sie immunsupprimiert oder allergisch auf einen der Bestandteile des Präparates sind.

Nahrungsergänzungsmittel stellen keinen Ersatz für eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung sowie für eine gesunde Lebensweise dar.

Falls Sie unter Fructoseintoleranz leiden, lassen Sie das Pulver für 1/2 Stunde im Wasser, bevor Sie es einnehmen.

In dieser Zeit wird die gesamte Oligofructose von Bakterien verstoffwechselt und es ist zu erwarten, dass keine Fructose in den Darm gelangt.

## Zutaten

Maisstärke, Maltodextrin, mit Oligofructose angereichertes Inulin, pflanzliches Protein, Kaliumchlorid, Vitamin C, Magnesiumsulfat, Bakterienstämme\*, Enzyme, Vanillearoma, Mangansulfat.

## Aufbewahrung

In der Originalverpackung, vor Feuchtigkeit geschützt und nicht unter 5 °C oder über 40 °C aufbewahren.

Vermeiden Sie starke Temperaturschwankungen.

Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern lagern.

## Entwickelt und qualitätsgeprüft

Institut Allergosan, Graz

## Vertrieb und Kontakt

Genericon Pharma  
Hafnerstrasse 211  
A-8054 Graz  
[www.genericon.at](http://www.genericon.at)  
E-Mail: [genericon@genericon.at](mailto:genericon@genericon.at)



Eine Übersicht aller MULTI-Produkte finden Sie auf unserer Website: [www.multi.at](http://www.multi.at)

### <sup>1</sup> Quellen:

Markovic, D. (2020): Magen und Darm, <https://www.gesundheit.gv.at/krankheiten/verdauung/info/magen-darm> (Stand: 18.08.2021)  
Haller D., Hörmannspurger G. (2013): Darmgesundheit und Mikrobiota, in: Biofunktionalität der Lebensmittelinhaltsstoffe, (Haller D., Grune T., Rimbach G., [Hrsg.]), Springer Verlag, Berlin, 67-81.

### <sup>2</sup> Quellen:

Speitel, A., Steinkellner, E.-M. (2016): Die Darmflora, <https://www.minimed.at/medizinische-themen/stoffwechsel-verdauung/darmflora/> (Stand: 18.08.2021)  
Guarner F., Malagelada J.-R. (2003): Gut flora in health and disease, in: The Lancet; 361(9356), 512-519.

### <sup>3</sup> Quelle:

Krejs, G. J. et al. (2020): Gesundheitsratgeber: Darm und Mikrobiom verstehen, MedMedia, Wien, 9-14.